© Bruno Klomfar

Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald

Loco 12
6863 Egg, Österreich

ARCHITEKTUR
Hermann Kaufmann

BAUHERRSCHAFT
Remus Raiffeisen Immobilien Leasing GesmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Mader & Flatz
merz kley partner

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Bau- und Projektmanagement Morscher

FERTIGSTELLUNG
2010

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
19. Januar 2011

Das schlichte funktionale Gebäude der neu errichteten Raiba bildet im Zentrum von Egg klare Akzente und einen starken Bezug zur Region Bregenzerwald. Entstanden ist ein viergeschossiges Bankgebäude in kompletter Holzbauweise mit einer Gesamtnutzfläche von über 1.400 m². Die einzelnen Geschosse sind den Geschäftsabläufen zugeordnet: Das Erdgeschoss bedient das Segment der Privatkundenbetreuung, in einer großzügig bemessenen Kundenhalle. Im ersten Obergeschoss befinden sich Firmenkundenbetreuung und die Vorstandbüros, im zweiten Obergeschoss die Verwaltung. Mit der weitläufigen Dachterrasse sind die Sozial-Bereiche für die Mitarbeiter und Schulungsräume im dritten Stock besonders attraktiv. Die großzügige Verglasung in diesem Dachgeschoß leitet das Licht in die Gebäudetiefe.

Fassadenmaterial ist aus unbehandelten Lärchen-Schindeln, die insgesamt über 40 cm dicken Holzaußenwände sind mit Zellulose isoliert, im Innenbereich entweder Hanf oder wo es brandschutztechnisch notwendig ist Mineralwolle. Nachhaltig gibt man sich auch bei der Innenraumgestaltung: Unbehandelte heimische Weißtanne für Wände, Einbauten, Türen, als Ergänzung dazu akzentuiert eingesetzte Eichen-Möbel.

Energie: Ein energetisch hochwertiges Gebäude mit Vorbildcharakter sollte errichtet werden. Durch die Verwendung einer Photovoltaik-Anlage sowie den Anschluss an das Nahwärmenetz wird ein primärenergetisch ausgeglichener Energiebedarf erzielt, sodass das Gebäude über das Jahr gesehen emissionsfrei ist. Ein insgesamt ausgeklügeltes Energiekonzept reduziert den Energieaufwand auf ein Minimum, Passivhaus-Standard wird nahezu erreicht. Die Wertschöpfung bleibt in der Region Bregenzerwald. 85% der Ausführungsarbeiten wurden an Bregenzerwälder Handwerker bzw. hauseigene Kunden vergeben. (Text: Martina Pfeifer Steiner)

© Bruno Klomfar

© Bruno Klomfar

© Bruno Klomfar

Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald

DATENBLATT

Architektur: Hermann Kaufmann
Mitarbeit Architektur: Projektleitung: Sandra Endres
Mitarbeit: ADE Guillaume Weiss
Bauherrschaft: Remus Raiffeisen Immobilien Leasing GesmbH
Tragwerksplanung / Massivbau: Mader & Flatz (Ernst Mader, Markus Flatz)
Tragwerksplanung / Holzbau: merz kley partner (Konrad Merz, Gordian Kley)
örtliche Bauaufsicht: Bau- und Projektmanagement Morscher
Fotografie: Bruno Klomfar

HLS: Planungsteam E-Plus, Egg
Elektro: elplan Elmar Lingg, Schoppenau
Retentionsplanung: Rudhardt & Gasser ZT GmbH, Bregenz
Geotechnik: 3P Geotechnik ZT GmbH, Bregenz

Funktion: Banken und Börse

Planung: 2006 - 2008
Ausführung: 2009 - 2010

Grundstücksfläche: 1.364 m²
Bruttogeschossfläche: 2.613 m²
Nutzfläche: 2.257 m²
Bebaute Fläche: 683 m²
Umbauter Raum: 9.074 m³

Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald

Grundriss OG2

Grundriss EG